

### Dritter Abschnitt.

Es fällt mir halter wieder was ein, das ist von Wichtigkeit, wenn man ein Viertelscentner Gewichte daran hängt, aber was hält vor Gewicht?

Messergewicht, wenn sie Knochen genug zur Zulage haben, denn die dauern ihnen nit, oder auch Kramergewicht, wenn sie verbrannte Brodrinden in den Coffee mahlen, und sprechen: o das liebe Guet, es ist schad, daß nur ein Bißerl umkomme. Ich meyn es halter auch; aber nur nit Bäckengewicht, die machen die Laibel lieber klainer als größer, es sey theuer oder wolfeil.

Nun, Sepperl, was fällt mir ein? Ich muesß erst meinen löblichen Kammerherrnschlüssel, ein paarmal mit einem Serdel Wein ausspülen, und mir damit den Kopf und die Kaldaunen aufschleffen, daß mirs auch ausfällt was mir einfällt, es falle nun her wo es halt her wolle.

Trautes Landel, dir muesß es nach tausend und neun und neunzigerley Unglücksfällen noch wol gehen, denn in dir wohnt die Liebe, das hab ich einmal besonders recht erfahren, erkundiget, penetrirt und perpendicular.

Ich war einst, das Datum hab ich nit in die Schreibtafel gemerkt, ich war einst in einer zahlreichen Gesellschaft vornehmer Frauenzieser, jede höfete mir, ich tractirte sie mit Muskatenselt und Zuckerstriezel. Nota bene ich war damals noch ein munterer Storchnestflicker als izunder.

Jungfer Hannel that so ehrbar wie eine Beatrix, da flüsterte mir Jungfer Lieserl ins Ohr, glauben Sie ihr denn, die hat schon zweymal abgelegt; indem flüsterte mir Jungfer Fikerl ins andere Ohr, ach das kluge Mamselchen, das Lieserl, hält sich gewis über mich auf, sie braucht über meine beiden Grenadiers, die sich nach mir reißen,

reißen,